

DIN EN 818-1:2008-12 (D)

Kurzgliedrige Rundstahlketten für Hebezwecke - Sicherheit - Teil 1: Allgemeine Abnahmebedingungen; Deutsche Fassung EN 818-1:1996+A1:2008

Inhalt	Seite
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Ⓐ Begriffe Ⓐ	6
4 Gefährdungen	8
5 Sicherheitsanforderungen	9
5.1 Maße	9
5.2 Werkstoff, Herstellung und Wärmebehandlung	9
5.2.1 Werkstoff	9
5.2.2 Schweißen und Entgraten	9
5.2.3 Wärmebehandlung	9
5.2.4 Oberflächenbeschaffenheit	9
5.2.5 Einschweißglieder	9
5.3 Mechanische Eigenschaften	10
5.3.1 Fertigungsprüfkraft (<i>MPF</i>)	10
5.3.2 Bruchkraft (<i>BF</i>) und Bruchdehnung (<i>A</i>)	10
5.3.3 Durchbiegung	10
6 Überprüfung der Sicherheitsanforderungen	12
6.1 Ⓐ Qualifikation von Personal Ⓐ	12
6.2 Materialdurchmesser	12
6.3 Zustand der zu prüfenden Rundstahlkette	12
6.4 Probennahme	12
6.5 Statischer Zugversuch	12
6.5.1 Prüfmaschine	12
6.5.2 Proben für den Zugversuch	13
6.5.3 Durchführung	13
6.5.4 Bruchdehnung (<i>A</i>)	13
6.6 Biegeversuch	13
6.6.1 Prüfvorrichtung	13
6.6.2 Durchführung	13
6.7 Abnahmekriterien	14
6.8 Wiederholungsprüfungen	14
7 Kennzeichnung	14
7.1 Güteklassen-Kennzeichnung	14
7.2 Herstellerzeichen	14
7.3 Zusätzliche Kennzeichnung	14
8 Prüfzeugnis	15
9 Benutzerinformationen	15
Anhang A (normativ) Anforderungen an die Zugprüfmaschinen	16
Anhang B (normativ) Anforderungen an die Vorrichtung für den Biegeversuch	18
Anhang C (informativ) Vorgeschlagene Vertragsbedingungen	19
C.1 Allgemeines	19
C.2 Abnahme durch den Besteller	19

C.3	Kennzeichnung der Abnahme	19
C.4	Schmelzenanalyse des Stahlherstellers	19
Anhang ZA	(informativ)  Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie 98/37/EG 	20
Anhang ZB	(informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG 	21
 Literaturhinweise 		22